

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.



**Jahresberichte aus den Abteilungen
zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026**

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



Abteilung Dart

Vorwort

Die Dartabteilung des BSV ist in der Saison 2025 / 2026 mit einer Mannschaft in der Kreisliga Westfalen Nord 1 im Nordrheinwestfälischen Dartverband gestartet. Wir belegten in der Premiersaison einen respektablen sechsten Platz.



Gesamt-Average: Ø 45.7

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Sets	Legs
1.	SpvG Emsdetten 05 e.V.	16	13	0	3	26	160:80 80	572:358 214
2.	DC Ennigerloh e.V. 2	16	12	0	4	24	137:103 34	514:433 81
3.	SV Mauritz Münster 2	16	11	0	5	22	145:95 50	519:407 112
4.	DJK Eintracht Coesfeld	16	9	0	7	18	131:109 22	500:440 60
5.	Rodopo Dart Knights	16	8	0	8	16	107:133 -26	434:496 -62
6.	Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.	16	7	0	9	14	114:126 -12	443:485 -42
7.	SC Preußen Münster e.V. 3 U18	16	6	0	10	12	107:133 -26	444:499 -55
8.	DC Ennigerloh e.V. 3	16	3	0	13	6	94:146 -52	403:533 -130
9.	Warendorfer Sportunion e.V 2	16	3	0	13	6	85:155 -70	380:558 -178

Zu den im letzten Jahresbericht neu gemeldeten Vereinsmitgliedern kamen während der Saison weitere 6, für den Verein ganz neue Mitglieder hinzu. Die Saison wurde 21 beim NWDV gemeldeten Spielern beendet. Aufgrund der Tatsache, dass die meisten der Spieler bisher weder am Ligabetrieb noch an Turnieren teilgenommen haben, ist die Saison sehr gut gelaufen, auch wenn hier und da noch ein Punkt mehr drin gewesen wäre, aber das eben der für die meisten neue Wettkampfsituation geschuldet nicht immer funktioniert hat.

Aufgrund einer Vielzahl an neuangemeldeten Vereinen und Mannschaften, sind wir schließlich „am grünen Tisch“ aufgestiegen und spielen in der kommenden Saison NWDV Bezirksklasse. Für die neue Saison sind 19 Spieler gemeldet. Daher haben wir uns ebenfalls für den Spielbetrieb in der Münsterland-Dartliga gemeldet, um allen Spielern ausreichend Spielgelegenheit bieten zu können.

Wir konnten im Laufe der Saison unsere Boardanlagen verbessern.

Die Spieler haben sich in den Statistiken abzulesen gesteigert. Und wir werden in enger Abstimmung mit der Fußballabteilung mittwochs einen weiteren Termin zum Trainieren anbieten. Freies Training Wurfanalysen usw.

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



In Phillip Heitmann stellen wir aktuell einen NWDV Schiedsrichter, den ersten Teil der Zulassung als solcher hat Phillip bereits bestanden, es fehlt nur noch ein Praxisteil bei einem offiziellen NWDV Turnier.

Auch wenn wir schon viel geschafft haben, haben wir noch viel vor und noch viel zu tun.

Wir danken allen Unterstützern.

Abteilungsleitung

Die Leitung der Abteilung verteilt sich auf mehrere Köpfe und Schultern, allerdings haben wir die Leitung etwas umgebaut im vergangenen Jahr. So wurde für die gemeldeten Spieler ein Mannschaftsrat einberufen, der quasi die Entscheidungen zur zukünftigen Ausrichtung trifft.

Hermann Dertenkötter vertritt den Gesamtverein als Beisitzer, Marcus Pauer ist als Betreiber der 3. Halbzeit ebenfalls in der Abteilungsleitung. Tobias Wolke und Sven Lander sind die Fachwarte Trainings- und Ligabetrieb. Jan Steinbart als Abteilungsleiter.

Mitglieder

Die Mitglieder werden über alle Entscheidungen zeitnah in der WhatsApp Infokanalgruppe informiert. Hier wurden auch die Mitglieder der Abteilungsleitung per Umfrage bestätigt. Nach der diesjährigen Mitgliederversammlung werden wir eine Abteilungsversammlung einberufen.

Der Mannschaftsrat besteht aus Jan Steinbart (AL), Sven Lander (Kapitän BSV 1), Hermann Dertenkötter (Vorstand BSV), Marius Kollenberg, Phillip Heitmann, Tobias Wolke.

Boardanlagen

Nach wie vor spielen wir an den im letzten Jahr eingerichteten Boardanlagen. Natürlich mussten in der Zwischenzeit die Boards selber mal getauscht werden. Insgesamt funktioniert unsere Anlage auch im Ligabetrieb und die 3. Halbzeit wird von den Gastmannschaften immer wieder als gute Räumlichkeit gelobt. Aktuell planen wir keine weiteren Zukäufe, maximal Kleinmaterial. Zum Beispiel wollen wir die Oches mit blauem Messeteppich bespannen. Einmal, weil es leiser ist und zum anderen besser aussieht. Wir werden sicherlich bald nochmal neue Boards brauchen. Aber erstmal sind die aktuellen drei noch gut bespielbar.



Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



Trikots

Trikots bleiben unverändert.



Zusammenfassung und Ausblick

Insgesamt ein sehr zufriedenstellendes erstes Jahr der Dartabteilung beim BSV. Die Darter nehmen immer wieder an Aktionen außerhalb der Abteilung teil, siehe Baumpflanzen, Zeitnehmen Sportabzeichen, Zapfen beim Reit und Fahrverein, und mache die Dartabteilung auch so bekannt.

Mit der doppelten Ligazugehörigkeit in der neuen Saison machen wir bewusst einen Stresstest, um zu sehen, wie es wäre mit zwei Mannschaften an den Start zu gehen, ohne das aktuelle Gefüge auseinanderzureißen. Wenn es mit dem Zuwachs an Spielern so weitergeht, dann werden wir uns aber mit diesem Thema beschäftigen müssen.

Unser erstes Spiel dieser Saison wird am 29.08. unser Heimspiel im Pokal gegen SUS Neuenkirchen, letztes Jahr immerhin Zweiter der ersten Liga, sein.

Ein Schmankerl gleich zu Beginn.



Abteilung Fußball

Damen

Die 1. Damenmannschaft ist in die Bezirksliga abgestiegen, 6 Spielerinnen haben den Verein verlassen oder mit dem Fußball aufgehört. In der neuen Saison muss eine sehr junge Mannschaft aufgebaut werden, 4 Spielerinnen sind älter als 20, der Großteil der Spielerinnen befindet sich im Alter von 17-20 Jahren.

Die 2. Damenmannschaft ist in der Kreisliga B im Mittelfeld gelandet, in der neuen Saison soll in der Kreisliga B oben mitgespielt werden und langfristig wieder der Aufstieg gelingen.

(Christian Siemann. Sportlicher Leiter Damen)



Jugendfußball

D-Jugend bis A-Jugend

Sportlich haben alle Mannschaften von der D- Jugend bis zur A- Jugend erfolgreich die Saison beendet. Die C-Jugend konnte in der Leistungsliga oben mitspielen.

Auch diese Saison haben uns einige Spieler verlassen.

Wir haben mit allen aufnehmenden Vereinen schriftliche Verträge geschlossen. Sollten Ablösesummen bei „Weiterverkauf“ fällig werden, erhalten wir eine entsprechende finanzielle Beteiligung.

Zur neuen Saison sind 6 ehemalige BSV-Spieler wieder zu uns zurückgekehrt, dadurch wurde der B- und A-Jugendbereich verstärkt.

In der letzten Saison haben es wieder einige Spieler aus der A-Jugend direkt in die 1. Seniorenmannschaft, die in der Kreisliga A spielt, geschafft.

U-Bereich

Der Zustrom von Kindern, die mit Fußball in der U5 beginnen, hält mit rund 30 in der Saison 26/27 unvermindert an. Herausragend ist das Engagement von Stefan Hollmann und einem ganzen Team von Eltern, die es als Trainerinnen und Trainer möglich machen, dass wir den Kindern gerecht werden können.

Zahlen

- Rund 460 Kinder und Jugendliche
- 50 Trainerinnen und Trainer
- 9 Personen im Leitungs-Team

(Christian Siemann, Abteilungsleiter Jugendfußball)

Abteilung Handball

Die HSG Bever-Ems ist eine Spielgemeinschaft der Handballabteilungen des SV Ems Westbevern und des BSV Ostbevern. Gegründet im Jahr 2017.



In der vergangenen Spielzeit 2025/2026 nahmen drei Jugendmannschaften und eine Minimannschaft am Spielbetrieb teil. Eine Seniorenmannschaft gibt es leider derzeit nicht; nur einen Trainingsbetrieb.

Die **männliche D-Jugend** wurde Meister der Kreisliga Münsterland 3!

Insgesamt kamen 16 Kinder aus den Jahrgängen 2015 bis 2012 zum Einsatz und so stellte die Mannschaft eigentlich in jedem Spiel auch den größten Kader und einen vollen Spielberichtsbogen, der am Ende auch einer der Schlüssel zu Erfolg war. Es konnten auch in dieser Saison wieder neue Spieler als Quereinsteiger an die Mannschaft herangeführt werden. Am Ende standen 18 Siege aus 18 Spielen zu Buche! Die insgesamt 450 Tore verteilen sich auf 12 unterschiedliche Torschützen und



auch die Defensive um die 3 Torhüter konnten bei den Gegentoren auch die geringste Anzahl zulassen.

Die Mannschaft wird nun trotz 6 Jungs, die noch D-Jugend spielen könnten, gemeinsam in die C-Jugend wechseln und stehen somit vor einer herausfordernden Saison, wo das Trainerteam um Björn Kethorn und Fabian Austrup aber natürlich trotzdem auf den ein oder anderen Erfolg hofft.

Nahezu ebenso erfolgreich war die **weibliche E-Jugend**. Sie schloss die Kreisliga-Saison als Vizemeister und die anschließende Platzierungsrunde souverän als Meister ab. Die Mädels wuchsen in dieser Saison als Mannschaft zusammen und präsentierten sich auch auf dem Feld als Einheit. Eine starke Torhüterin Lene Austrup, eine gute Verteidigung, ein starker Wille und ein super Teamgeist prägten das Team. Höhepunkt war der Derbysieg in Telgte. Auch abseits der Meisterschaft gab es viele Highlights: die Nikolausfeier, der Besuch der Frauen-Nationalmannschaft in Hamm oder des Jumhouse in Osnabrück und das Winterpauseturnier mit drei anderen Teams. Insgesamt 14 Spielerinnen umfasst der Kader von Trainerinnen Stephanie Papke und Alina Kaffille zur neuen Saison, wenn es nun in die D-Jugend geht.

Die **männliche B-Jugend** kämpfte während der Saison durchweg mit Personalproblemen. Der sowieso knapp besetzte Kader musste immer mal wieder Verletzungsausfälle verkraften. So landete das Team von Maike Höggemann und Rene Heitmann am Ende auf Platz 4 der Platzierungsrunde. Positiv, dass die Truppe dabei nie aufgegeben hat und auch viele knappe Ergebnisse erzielen konnte.

Unsere **Mini-Abteilung** boomt. Für Kids ab Jahrgang 2018 gibt es aktuell leider eine Warteliste. Rund 20 Kinder älteren Jahrgangs trainieren freitags in Westbevern-Dorf und rund 15 weitere Kinder jüngeren Jahrgangs donnerstags in Vadrup. Bei mehreren erfolgreichen Turnieren wurde viel Spielverständnis gesammelt. Der Spaß stand dabei natürlich aber immer im Vordergrund. Das Trainerteam um Dagmar Möllers und Niklas Breuerhausen freut sich über weitere Verstärkung.

In der **kommenden Spielzeit** gehen nun insgesamt **sechs Mannschaften** für die HSG Bever-Ems an den Start. Gemeldet sind eine männliche B-Jugend, eine männliche C-Jugend, eine weibliche D-Jugend, eine männliche und eine weibliche E-Jugend sowie eine Mini-Mannschaft. Damit bietet die HSG Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersklassen die Möglichkeit, den Handballsport mit Freude auszuüben.

Auch wenn sich die Mitgliederzahlen erfreulich entwickelt haben, freut sich die HSG weiterhin über neue Gesichter. **Spielerinnen und Spieler sind in allen Mannschaften herzlich willkommen**. Um möglichst vielen Kindern den Einstieg in den Handballsport zu ermöglichen, sucht die HSG engagierte Eltern oder Interessierte, die eine Übungsstunde übernehmen möchten. Handballerfahrung ist dafür nicht zwingend erforderlich – wichtig sind vor allem Freude an der Arbeit mit Kindern und Engagement.

Für die meisten Mannschaften beginnt die **Saison am zweiten Septemberwochenende**. Bis dahin stehen eine intensive Vorbereitung sowie mehrere Testspiele

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



auf dem Programm. Die Teams wollen bestens vorbereitet in die neue Spielzeit starten und an die erfolgreichen Leistungen des vergangenen Jahres anknüpfen.

Nicht nur sportlich ist die HSG gut aufgestellt. Auch im **Schiedsrichterwesen** kann sich der Verein sehen lassen. Zwei Schiedsrichtergespanne sind auf Verbandsebene bis zur Oberliga im Einsatz. Hinzu kommen fünf weitere Einzelschiedsrichter, darunter vier engagierte Jungschiedsrichter. Damit leistet die HSG auch außerhalb des Spielfeldes einen wichtigen Beitrag für den Handballsport.

Veränderungen gibt es zudem im **Vorstand** der Spielgemeinschaft. Neuer Spielgemeinschaftsleiter ist Mark Petzold. Unterstützt wird er von Maike Höggemann, Rene Heitmann, Dietmar Ahlbrandt, Malte Sohst, Stefan Leuer und Thomas Mihlan. Gemeinsam möchte das Vorstandsteam die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahre fortsetzen.

Im kommenden Jahr feiert die HSG bereits ihr 10-jähriges Bestehen. In Planung ist ein Jugendturnier für alle Mannschaften.

TRAININGS ZEITEN

SAISON 2026/2027

Abteilung	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
B-JUGEND (MÄNNLICH) JAHRGÄNGE 2010/2011	Montag	19:15 – 20:45 Uhr	Beverhalle Ostbevern	TRAINER: MAIKE HÖGGMANN UND RENE HEITMANN
	Freitag	18:00 – 19:30 Uhr	Sporthalle Westbevern	
C-JUGEND (MÄNNLICH) JAHRGÄNGE 2012/2013	Mittwoch	17:30 – 19:30 Uhr	Beverhalle Ostbevern	TRAINER: BJÖRN KETHORN UND FABIAN AUSTRUP
	Freitag	16:30 – 18:00 Uhr	Sporthalle Westbevern	
D-JUGEND (WEIBLICH) JAHRGÄNGE 2014/2015	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	Beverhalle Ostbevern	TRAINER: STEPHANIE PAPKE UND ALINA KAFFILLE
	Mittwoch	17:15 – 18:45 Uhr	Sporthalle Westbevern	
E-JUGEND (WEIBLICH) JAHRGÄNGE 2016/2017	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Sporthalle Westbevern	TRAINER: DAGMAR MÜLLERS
	Freitag	15:15 – 16:30 Uhr	Sporthalle Westbevern	
E-JUGEND (MÄNNLICH) JAHRGÄNGE 2016/2017	Dienstag	17:45 – 18:45 Uhr	Sporthalle Westbevern	TRAINER: DANIEL MEERMEIER UND GEREON POLFUS
	Freitag	15:15 – 16:30 Uhr	Sporthalle Westbevern	
MINIS JAHRGÄNGE AB 2018	Donnerstag	16:00 – 17:00 Uhr	Mehrzweckhalle Westbevern-Vadtrup	TRAINER: DAGMAR MÜLLERS

KOMM VORBEI UND WERDE TEIL UNSERER HANDBALL-FAMILIE!

LEIDENSCHAFT
TEAMGEIST
ZUSAMMENHALT

WWW.HSG-BEVER-EMS.DE

Die neuesten Infos verteilt die HSG über ihren WhatsApp-Kanal. Schaut mal rein!





Abteilung Herrengymnastik

Die Herrengymnastikgruppe blickt auf ein erfolgreiches und bewegungsreiches Jahr zurück. Besonders erfreulich ist, dass die Gruppe **vier neue Teilnehmer** hinzugewinnen konnte. Damit ist die Gruppe weiter gewachsen und erfreut sich einer konstant guten Beteiligung.

Ein weiterer positiver Aspekt ist die **Steigerung der durchschnittlichen Teilnehmerzahl um drei Personen pro Termin**. Dies zeigt, dass das Bewegungsangebot sehr gut angenommen wird und die regelmäßige Teilnahme für viele Herren einen festen Platz im Wochenablauf hat.

Das Training wurde auch im vergangenen Jahr abwechslungsreich gestaltet. Neben Kräftigungs- und Mobilisationsübungen standen insbesondere **Koordination, Gleichgewicht, Beweglichkeit und Ausdauer** im Mittelpunkt. Durch vielfältige Übungen wurden die körperliche Fitness, die Sturzprophylaxe sowie die Sicherheit und Beweglichkeit im Alltag gefördert. Die Übungen wurden dabei stets an die unterschiedlichen Leistungsstände der Teilnehmer angepasst, sodass jeder aktiv und mit Freude mitmachen konnte. Außerdem wurde das Übungsmaterial erweitert, sodass Vielseitigkeit in der Übungsauswahl möglich ist.

Neben den sportlichen Inhalten ist auch die Gemeinschaft ein wichtiger Bestandteil der Gruppe. Der regelmäßige Austausch, der gegenseitige Zusammenhalt und die gute Stimmung machen die Herrengymnastik zu einem festen Treffpunkt für die Teilnehmer und haben dazu beigetragen, dass sich auch neue Mitglieder schnell integriert haben.

Ausblick

Für das kommende Jahr steht eine Veränderung in der Kursleitung an: Die derzeitige Kursleiterin **Miriam Otte** erwartet Nachwuchs und befindet sich in ihrer Schwangerschaft. Für die Zeit ihrer Abwesenheit ist jedoch bereits eine Vertretung organisiert. **Helena Andree** wird die Herrengymnastikgruppe vertretungsweise übernehmen und das bewährte Trainingsangebot fortführen. Helena Andree hat bereits hospitiert und war bei der jährlichen Radtour der Gruppe dabei.

Mit Blick auf die erfreuliche Entwicklung der Teilnehmerzahlen besteht zudem die Perspektive, das Angebot künftig um **eine zweite Herrengymnastikgruppe** zu erweitern, sobald Miriam Otte nach ihrer Elternzeit wieder zur Verfügung steht. So kann der gestiegenen Nachfrage Rechnung getragen und das erfolgreiche Bewegungsangebot langfristig weiter ausgebaut werden.

Insgesamt blickt die Herrengymnastikgruppe optimistisch auf das kommende Jahr und freut sich darauf, auch weiterhin Gesundheit, Bewegung und Gemeinschaft miteinander zu verbinden.



Abteilung Judo

Für das Jahr 2025 gibt es folgende Aktivitäten zu verzeichnen:

- Zum Biberrandori trafen sich 68 Judoka aus 4 Vereinen, um sich auf der Matte zu messen. Vor ca. 130 Zuschauern kämpften sie um die Platzierungen. Bei Kaffee und Kuchen ließen es sich die Gäste und auch Sportler gut gehen.
- Zur Müllsammelaktion 2025 versammelten sich annähernd 40 Personen für und im Namen der Judoabteilung, dem Unrat in den Grünflächen in und um unserer Gemeinde den Kampf anzusagen.
- Zum Sommercamp 2025 versammelten sich 81 Personen im Vitus-Sportcenter in Everswinkel. Judoka und Familienangehörige aus 5 Vereinen verbrachten 2 Tage voller Aktivitäten (3x 1,5 Std. Training, Schwimmen im Vitusbad, Grillabend, Kino auf 2 Leinwänden...). Übernachtet wurde auf Matten in der Halle, in privaten Zelten oder in Sudanen der Pfadfinder.
- Etliche Gürtelprüfungen zu diversen Kyu-Graden wurden erfolgreich abgelegt.
- Die jährliche Nikolausveranstaltung fand mit den Judoka aus Sendenhorst und Everswinkel zusammen statt.

Für das Jahr 2026 gibt es bisher folgende Aktivitäten zu verzeichnen:

- Zum Biberrandori trafen sich 71 Judoka aus 4 Vereinen, um sich auf der Matte zu messen. Vor ca. 160 Zuschauern kämpften sie um die Platzierungen. Bei Kaffee und Kuchen ließen es sich die Gäste und auch Sportler gut gehen. In diesem Jahr haben wir die Kampfrichtertische mit einem neuen Programm ausgestattet, sodass die Zuschauer über große Bildschirme das Kampfgeschehen im Blick behalten konnten.
- Dieses Programm sowie eine Software für das Vereinswesen am Mattenrand wurden vom unserem Vereinskollegen Micha selbst geschrieben und an den Start gebracht. Danke, Micha!
- Zur Müllsammelaktion 2026 versammelten sich wieder annähernd 40 Personen für und im Namen der Judoabteilung dem Unrat in den Grünflächen in und um unserer Gemeinde den Kampf anzusagen.
- Zum Sommercamp 2026 versammelten sich 79 Personen im Vitus-Sportcenter in Everswinkel. Judoka und Familienangehörige aus sechs Vereinen verbrachten zwei Tage voller Aktivitäten (2x 1,5 Std. Training, Schwimmen im Vitusbad, Kino auf zwei Leinwänden, Grillabend...). Übernachtet wurde auf Matten in der Halle, in privaten Zelten oder in Sudanen der Pfadfinder. Die enorme Hitze am Samstagnachmittag überbrückten wir mit einer langen Wasserschlacht, um dann zusätzlich früher ins Vitusbad zu gehen.



- In diesem Jahr waren wir mit ein paar Kindern zum Kreisturnier und zur Kreiseinzelmeisterschaft. Zwei Judoka (Inga und Alea) qualifizierten sich direkt für die Bezirksmeisterschaft und von dort zur Westdeutschen Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch, Inga und Alea!

- Für Emily Wiebe ging es zum letzten Kyu-Cup (Landesweiter Wettkampf nur für die Träger von Gelb bis Braungurt). Dort belegte Sie einen dritten Platz. Im Frühling begann Emily mit der Vorbereitung zum 1. Dan (Schwarzgurt) welchen ihr die 3 Dan-Prüfer am 6. Juni überreichen konnten. Herzlichen Glückwunsch, Emily!



- Zur Zeit trainieren mit unterschiedlicher Trainingsbeteiligung 85 Judoka in 4 Gruppen an zwei Wochentagen. Wir haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene in allen Gürtelfarben.

- Mit Emily trainieren jetzt 4 Danträger auf unserer Judomatte.

- Ab Januar 27 sind dann 2 Personen aus unserem Verein prüfungsberechtigt.

- Mit Alea und Inga haben wir 2 hervorragende Hilfstainerinnen gewinnen können. Ihre Unterstützung bei den Judo-Startern I und Judo-Startern II ist fast unverzichtbar.

- Mit Mathis haben wir eine 1:1-Betreuung für einen jugendlichen Judoka auf die Beine stellen können. Dieses spricht auch für den Zusammenhalt in unser Truppe.



Abteilung Kinderturnen / Eltern+Kind-Turnen

Im vergangenen Jahr gab es im Montagsturnen einen Übungsleiterwechsel. Seit Januar 2025 haben Kerstin Strothoff und Vanessa Habicht die Leitung der Kinderturngruppen übernommen. Der Wechsel verlief reibungslos und die Gruppen wurden von den Kindern und Familien sehr gut angenommen.

Im Durchschnitt nahmen im vergangenen Jahr 19 Kinder am Kinderturnen für Kindergartenkinder sowie 22 Kinder an der Grundschulgruppe teil. Aktuell umfasst unser Angebot am Montag eine Gruppe für Kindergartenkinder sowie eine Gruppe für Grundschulkinder.

Ergänzt wird das Angebot durch zwei Eltern-Kind-Turngruppen: mittwochs für Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren und freitags für Kinder von 3 bis 6 Jahren. Die Nachfrage nach beiden Gruppen ist weiterhin sehr groß und die Plätze sind regelmäßig vollständig belegt. Besonders das Eltern-Kind-Turnen bietet vielen jungen Familien einen ersten Zugang zu unserem Verein und erreicht immer wieder neue Mitglieder.

Neben dem regelmäßigen Turnbetrieb konnten wir auch im vergangenen Jahr wieder besondere Veranstaltungen anbieten. Das Lichterturnen sowie das Kuscheltierturnen stießen auf großes Interesse und sorgten für viele strahlende Kinderaugen. Aufgrund der positiven Resonanz fand in diesem Jahr zusätzlich ein Karnevalsturnen statt. Die besondere Atmosphäre dieser Veranstaltungen wurde von Groß und Klein gleichermaßen genossen und zeigt, wie wertvoll solche gemeinsamen Erlebnisse für unsere Vereinsgemeinschaft sind.

Auch außerhalb der Turnhalle wurde das Angebot weiterentwickelt. Für den Internetauftritt des Vereins wurden neue Fotos der Kinderturngruppen erstellt, sodass sich interessierte Familien künftig einen noch besseren Eindruck von unserem vielfältigen Angebot verschaffen können. Zusätzlich wurde ein WhatsApp-Kanal eingerichtet, über den Eltern schnell und unkompliziert über Termine, Ferienregelungen und Neuigkeiten informiert werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle Kerstin Strothoff und Marion Nünning für ihr großes Engagement, ihre kreativen Ideen und ihre tatkräftige Unterstützung. Ohne diesen Einsatz wären viele unserer Aktionen nicht möglich.

Ebenso bedanken wir uns bei Cinja Brunner, die regelmäßig das Eltern-Kind-Turnen übernimmt und jederzeit einspringt, wenn Unterstützung benötigt wird. Ein weiterer Dank geht an Christopher Bonus, der ebenfalls immer zur Stelle ist, wenn kurzfristig Hilfe gebraucht wird. Seit diesem Jahr unterstützt uns außerdem Jana Ludwig, die sich schnell in das Team eingebracht hat und ebenfalls zuverlässig einspringt, wenn Not am Mann ist.

Für das kommende Jahr möchten wir unser abwechslungsreiches und attraktives Angebot für Familien in Ostbevern weiter ausbauen. Dazu gehören besondere Mitmach-Aktionen ebenso wie die regelmäßige Pflege unseres WhatsApp-Kanals. Darüber hinaus möchten wir gemeinsam mit der Gemeinde weiterhin daran arbeiten, dass das Eltern-Kind-Turnen mittwochs auch während der Ferien möglichst

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



regelmäßig stattfinden kann. So möchten wir Familien ein verlässliches Bewegungsangebot über das gesamte Jahr hinweg bieten.

Wir freuen uns jederzeit über neue Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die unser Team verstärken möchten. Jede Unterstützung hilft dabei, das vielfältige Bewegungsangebot für Kinder und Familien in Ostbevern auch in Zukunft auf einem hohen Niveau aufrechtzuerhalten.

Abschließend bedanken wir uns bei allen Kindern, Eltern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie dem Vorstand für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Gemeinsam blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freuen uns auf viele bewegungsreiche Stunden im kommenden Vereinsjahr.



Impressionen vom Eltern-Kinder-Turnen





Abteilung Schwimmen

In der vergangenen Schwimmsaison 2025/26 haben rund 80 Kinder und Jugendliche am Training im Beverbad teilgenommen, sowie ca.30 Erwachsene.

Schwerpunkt des Kinder- und Jugendtrainings ist neben der Vertiefung der Schwimmtechniken, die Fähigkeit eine Person im Wasser zu "transportieren", um so im späteren Leben aufmerksam und hilfsbereit im und am Wasser agieren zu können. An Wettkämpfen wird nicht teilgenommen, jedoch wurden intern Schwimmzeiten ermittelt, um den Kindern später eine Entwicklung des Schwimmtempos zu präsentieren.

Im Erwachsenenbereich konnte wie immer individuell oder in der Gruppe trainiert werden, hier geht es auch sehr um das gesellige Miteinander.

Insgesamt sind wir sehr glücklich über das weitere Bestehen des Beverbades in der Form, wie es ist, da der Bedarf am Schwimmunterricht nach wie vor das Angebot weit überschreitet.

Es wird weiterhin Unterstützung im Trainerteam gesucht.

Abteilung Sportkegeln

Die Saison 2025/2026 war für die Kegelsportabteilung des BSV Ostbevern eine äußerst erfolgreiche und ereignisreiche Spielzeit. Mit starken Leistungen im Senioren- und Jugendbereich konnten zahlreiche sportliche Erfolge gefeiert werden.

Im Ligaspielbetrieb war der BSV Ostbevern mit zwei Mannschaften vertreten. Die 1. Mannschaft trat in der Westfalenliga an und sicherte sich mit 26 Punkten den hervorragenden 2. Tabellenplatz. Meister wurde die zweite Mannschaft der VSF Herne. Da deren erste Mannschaft bereits in der NRW-Liga spielt und somit kein weiterer Aufstieg möglich war, durfte sich unsere Mannschaft über den direkten Wiederaufstieg in die NRW-Liga freuen – ein verdienter Lohn für eine starke Saison.

Auch die 2. Mannschaft überzeugte in der Bezirksliga Westfalen 2. Mit 31 Punkten belegte sie ebenfalls den 2. Platz. Punktgleich mit dem Meister ESV Münster entschied am Ende lediglich die bessere Zusatzwertung zugunsten des Konkurrenten. Dennoch kann die Mannschaft auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken.

Besonders erfreulich entwickelte sich erneut die Jugendarbeit. Ein herzlicher Dank gilt unserem engagierten Trainerteam sowie den unterstützenden U24-Spielerinnen und -Spielern, die mit viel Einsatz zur positiven Entwicklung des Nachwuchses beigetragen haben.

Erstmals gingen für den BSV Ostbevern auch Kinder in der Altersklasse U10 an den Start. In ihrer Premiersaison sorgten sie gleich für einen großen Erfolg und belegten nach den fünf Wertungsturnieren die Plätze 1 und 2 in der Gesamtwertung.

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



Auch in der Altersklasse mU14 konnte ein Nachwuchsspieler bei seiner ersten Wettkampfsaison überzeugen. Mit einem hervorragenden 5. Platz im Gesamtranking zeigte er sein großes Potenzial.

In der Altersklasse mU18 vertraten drei erfahrenere Spieler die Farben des BSV Ostbevern. Sie erreichten in der Gesamtwertung die Plätze 2, 4 und 9 und qualifizierten sich damit für die nächsten Wettkämpfe.

Der Saisonhöhepunkt waren anschließend die Westdeutschen Meisterschaften. Dort gelang unseren Nachwuchssportlern in drei Disziplinen die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften. Besonders stolz sind wir auf unsere U18-Mannschaft, die sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizierte und dort einen hervorragenden 5. Platz belegte. Im mU18-Paarkampf erreichte unser Team Platz 8, im Mixed-U18-Paarkampf einen starken 6. Platz.

Mit diesen Erfolgen im Rücken blicken wir optimistisch auf die kommende Saison. Wir freuen uns auf neue sportliche Herausforderungen und hoffen, an die guten Leistungen des vergangenen Jahres anknüpfen zu können.



Abteilung Volleyball

Als die 1. Damenmannschaft 2019 in die 2. Bundesliga aufstieg, kam dies nicht aus dem luftleeren Raum, sondern war das Resultat langjähriger Aufbauarbeit in der Abteilung: Seit Mitte der 2000er-Jahre hatte man die Jugendarbeit mehr und mehr in den Mittelpunkt gestellt, in den 2010er-Jahren reihten sich Erfolge im Jugendbereich und Aufstiege im Erwachsenenbereich. Die Zahl der Wettkampfteams stieg auf bis zu 20 an, die Unterstützung im Umfeld der Abteilung wuchs.

In diesem September geht die 1. Damenmannschaft – bei einem Drittliga-Intermezzo nach der Corona-Krise – in ihre siebte Zweitligasaison. Ostbevern hat sich sportlich und auch organisatorisch im Bundesliga-unterhaus etabliert. Dieser Status quo ist allerdings kein Selbstläufer und so waren die vergangenen 20 Monate davon geprägt, die Nachhaltigkeit der Entwicklung zu sichern. Ein wichtiger Baustein dabei war es, 2025 mit Lisa Thomsen eine ehemalige Nationalspielerin und Erstligatrainerin für die Nachwuchsförderung gewinnen zu können. Zudem wurde viel in die Weiterqualifizierung des TrainerInnenteams investiert und rund ein Dutzend JungtrainerInnen erweiterten das Team der betreuenden Kräfte.



Die **Hallensaison 24/25** beendeten die Zweitligadamen auf dem 8. Tabellenplatz mit der besten Bilanz seit ihrer Zweitligazugehörigkeit. Die 2. Damen stiegen aus der Landesliga ab, das junge Team war gegen meist erfahrenere Gegnerinnen noch nicht tough genug. Mit der weiblichen U14 und U16 qualifizierten sich wieder zwei Jugendmannschaften für die Westdeutsche Meisterschaft. Die Herrenmannschaft feierte die Meisterschaft in der Bezirksklasse – löste sich jedoch danach auf, da gleich mehrere Spieler die Möglichkeit hatten, in höherklassige Vereine zu wechseln.



Im **Beachsommer 2025** setzte vor allem Clara Struffert Ausrufezeichen. Bei den Westdeutschen Meisterschaften gewann sie Gold, bei der Deutschen Meisterschaft U20 holte sie die Bronzemedaille. Nach den Sommerferien begab sich Fina Matthes auf ihre Spuren und wurde NRW-Meisterin in der U13.

Das traditionelle Sommercamp erlebte seine 16. Auflage. Wieder waren 60 Kinder und Jugendliche aus der Abteilung mit dabei.



Zur Einstimmung auf die **Hallensaison 25/26** gastierte der USC Münster – acht Jahre nach dem letzten Gastspiel des Erstligisten– in der Beverhalle zu einem Testspiel gegen das niederländische Topteam Dynamo Apeldoorn. Auch die 2. Damen stimmten sich prächtig auf die Saison ein und holten sich im September den Kreispokalsieg. In der neuen Bezirksligastaffel stieß unsere nach wie vor sehr junge Mannschaft aber erneut auf eine weitaus erfahrenere Gegnerschaft und musste alsbald gegen den Abstieg kämpfen. Der Klassenerhalt wurde schließlich erst in der Relegation im Frühjahr 2026 gesichert. Die Zweitligadamen trotzten widrigen Umständen (Verletzungspech und Wirrwarr um die Zahl der Abstiegsplätze) und liefen in der Spielzeit 25/26 erneut auf Rang 8 ein. Dabei toppten sie ihre Punkteausbeute mit einem starken Saisonendspurt ein weiteres Mal. Am Saisonende stand der Freude über den sportlichen Erfolg jedoch die Wehmut gegenüber, gleich sieben Teamgefährtinnen verabschieden zu müssen, unter ihnen mit Lea Dreckmann, Sabrina Roer und Sophia Kerkhoff die letzten drei Spielerinnen der „goldenen Generation“, die den Weg in die 2. Liga geprägt hatte.



In der Jugend schafften die weibliche U16 und U20 den Sprung zur WDM. Von unseren drei neuen U13-Teams holte sich die Jungenmannschaft in ihrer Premiersaison auf Anhieb die Bezirksligameisterschaft und auch die weibliche U20-2 wurde Meister in ihrer Bezirksligastaffel.

Im **Beachsommer 2026** richtete der BSV gleich drei eigene Turniere auf der Anlage im Beverstadion aus. Fina Matthes konnte unlängst ihren Titelgewinn als Westdeutsche Meisterin in der U14 wiederholen, Nina Uhlenhake war vor den Sommerferien U16-Meisterin geworden und hatte im Juli „die Deutschen“ in Lenggries genossen. Merle Köckemann wurde die Ehre zuteil, für den WVV am Bundespokal Beach U15 teilzunehmen.



Das Sommercamp erlebte mit über 60 Teilnehmenden eine herrliche 17. Auflage und spätestens seitdem sind alle 20 Teams, mit denen der BSV in der anstehenden **Hallensaison 26/27** am Spielbetrieb teilnimmt, schon wieder „voll im Fieber“. Die Zweitligadamen haben den starken personellen Umbruch bewältigt und sich mit Rückkehrerin Finja Kurtz und sieben neuen Gesichtern – unter ihnen mit

Jonna Eggersmann auch einem BSV-Eigengewächs – für die siebte Zweitligaspielzeit aufgestellt. Am 19. September startet die Mannschaft mit dem Heimspiel gegen SSF Bonn (19.00 Uhr, Beverhalle).

Von Herzen Danke sagen wir allen, die uns auf den verschiedenen Ebenen in unseren Aktivitäten unterstützt und gefördert haben – von Helferinnen und Helfern über Eltern und Freunde des Volleyballs bis zu den treuen Sponsoren! Ohne euch würde es nicht geh'n, bleibt uns gewogen!

Zahlreiche ausführliche Berichte findet ihr unter **volleyball.bsv-ostbevern.de**.

Abteilung Sportabzeichen

Sportabzeichen – vielseitig und für alle

Das Deutsche Sportabzeichen ist ein vielseitiger Leistungstest, an dem jeder teilnehmen kann – unabhängig davon, ob er Mitglied in einem Sportverein ist. Gefordert werden Leistungen in den Bereichen Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination. Dafür stehen zahlreiche Disziplinen zur Auswahl, darunter Schwimmen, Laufen, Radfahren, Nordic Walking, Werfen und Stoßen, Springen sowie verschiedene Geschicklichkeits- und Kraftübungen. Das Angebot wurde insbesondere in den Bereichen Kraft und Koordination um weitere Übungen wie Koordinationsleiter, Ballumgreifen, Liegestütze und Klimmzüge ergänzt.

Erfolgreiches Sportabzeichenjahr 2025 – Ausblick 2026

Ostbevern gehört seit Jahren zu den sportlichsten Gemeinden in Nordrhein-Westfalen. Einen wesentlichen Beitrag dazu leisten die Schulen vor Ort, an denen zahlreiche Schülerinnen und Schüler das Sportabzeichen ablegen. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 702 Sportabzeichen erworben. Davon entfielen 115 auf die Ambrosius-Schule, 101 auf die Josef-Annegarn-Schule, 296 auf das Gymnasium Loburg, 114 auf die Franz-von-Assisi-Schule sowie 76 auf Erwachsene.

Im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2025/2026 fand erneut der Schulwettbewerb und das Mini-Sportabzeichen für die Kindergartenkinder mit zahlreichen Teilnehmenden statt.

Sportlerehrung und Familienwettbewerb

Bei der Sporte Ehrung am 27. November 2025 im Restaurant „Einklang“ wurden besonders erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet. Hervorzuheben sind Bernhard Teicher mit 62 abgelegten Sportabzeichen, Werner Schubert mit 49 und Thomas Müller mit 40. Annette Heckmann, Karin Arendes und Gaby Harbert erreichten jeweils 15 Wiederholungen; Dirk Macke und Monika Stockhoff jeweils zehn. Im Familienwettbewerb waren die Familien Wassing sowie Büst erfolgreich.

Unterstützung durch Sponsoren

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, die jeweils 150 Euro für die Neubeschaffung von Sportgeräten an die Schulen übergaben. Unterstützt wurden die Schulen von der Sparkasse Münsterland Ost, der Volksbank im Münsterland e. G., der Gemeinde Ostbevern und der Westeria Fördertechnik GmbH.



v. l.: Marcel Thiemann (Volksbank Sponsor), Schulvertreter: Arnd Krafczyk (FvA), Mark Große Stetzkamp (JAS), Kirsten Puffert (Ambrosius) Hildegard Leinkenjost (Sponsor Gemeinde Ostbevern) Michael Haase (stellvertretender Bürgermeister), Peter Müller (Stützpunktleitung Sportabzeichen)

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



Veränderungen im Stützpunktteam

Im Mai 2026 übernahm Karin Kirchner die Leitung des Sportabzeichen-Stützpunkts von Peter Müller. Das bewährte Prüferteam (Thomas Müller, Thomas Ebertowski, Thomas Rulle, Thomas Wendker, Werner Schubert und Peter Müller) wird seit Mai durch Ansgar Westmark ergänzt.



v. l.: Thomas Ebertowski, Thomas Müller, Thomas Rulle, Karin Kirchner, Ansgar Westmark.
(Es fehlen Thomas Wendker, Werner Schubert und Peter Müller.)

Weitere Unterstützung erhält das Team durch Peter Knoblich, der die Kommunikation mit den Schulen und den Urkundendruck übernommen hat.

Karin Kirchner, Ansgar Westmark und Peter Müller nahmen am 25. April 2026 an einer Prüferweiterbildung in Oelde teil.

Ballsportverein Ostbevern 1923 e.V.

Jahresberichte aus den Abteilungen zur Mitgliederversammlung am 10.09.2026



Trainings- und Abnahme-Termine 2026

Auch 2026 bietet der Sportabzeichen-Stützpunkt wieder regelmäßige Trainings- und Abnahmetermine freitags von 15:00 bis 17:00 Uhr auf dem Sportplatz „Loburg“ an. Individuelle Termine sind nach Absprache möglich. Größere Gruppen werden gebeten, sich eine Woche vorher anzumelden, damit ausreichend Prüfer zur Verfügung stehen. Die Termine werden über die Tagespresse, sowie über Instagram (Sportabzeichen_Ostbevern) veröffentlicht.

Teamwettbewerb 2026

Besonders interessant ist 2026 der Teamwettbewerb, bei dem Teams aus vier bis fünf Personen antreten können. Voraussetzung ist, dass mindestens eine Person dabei ist, die das Sportabzeichen bisher noch nie abgelegt hat. Attraktive Preise wie Reisegutscheine, Gutscheine für Sportveranstaltungen oder Sportausrüstung warten auf die erfolgreichen Teams.

Die „Wette rund um das Sportabzeichen“

Ein weiteres Highlight war die „Wette rund um das Sportabzeichen“ im Rahmen des 50-jährigen Bestehens des BeverBad. Ziel war es, dass 50 Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab sechs Jahren jeweils eine Ausdauer- und eine Schnelligkeitsleistung im Schwimmen absolvieren. Zusätzlich wurden im Beverbad die Abnahmen im Bereich Kraft und Koordination angeboten (Standweitsprung und Koordinations-leiter). Mit 54 erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde die Wette letztlich verloren. Zehn Teilnehmende legten das Sportabzeichen vollständig ab und durften sich über ihren Erfolg freuen.

Danksagung

Der Sportabzeichen-Stützpunkt bedankt sich bei allen Aktiven, Schulen, Prüferinnen und Prüfern, Unterstützern und Sponsoren für ihr Engagement. Gemeinsam tragen sie dazu bei, dass das Sportabzeichen in Ostbevern weiterhin einen festen Platz im sportlichen Leben der Gemeinde hat.

Aus den weiteren Abteilungen liegen keine Jahresberichte vor.

